

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 19.09.2019

Klimaneutrales München bis 2035 – Maßnahme 1: Neue Impulse für vielfältige und klimafreundliche Nutzungen der Straßen

Antrag

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung organisiert nach dem Vorbild der Stadt Hamburg ein einwöchiges Bauforum¹ mit Stadt- und Verkehrsplaner*innen aus ganz Europa, die Visionen und konkrete Lösungen für die großen Verkehrsschneisen in München entwickeln. Dabei geht es vor allem um die Neuverteilung des öffentlichen Raums.

Begründung:

Der Autoverkehr (fließend und ruhend) besetzt sehr viel Platz in dieser Stadt. Im Zuge der wachsenden Stadt mit ihren Bedürfnissen sowie im Zuge des Klimawandels ist es an der Zeit diesen Platz anders zu nutzen, Mobilität anders zu organisieren. Wir brauchen mehr Grün in der Stadt, um Starkregen oder Hitzewellen abzupuffern und den Menschen so ein angenehmes Mikroklima zu bieten. Wir brauchen mehr Platz für andere Mobilitätsformen. Wir brauchen mehr Platz für die Menschen in dieser Stadt.

Diese neuen Ansprüche an die Stadt wollen wir in einem Workshop mit allen gesellschaftlichen Akteuren diskutieren und damit neue Impulse für die Stadtplanung setzen. Besonderen Bedarf und Flächenpotential sehen wir beispielsweise bei der Landsberger-Straße oder Ständler-Straße (vgl. dazu auch Antrag 14-20 / A 04533²).

Die Ergebnisse aus Hamburg mit diesem Format ermutigen uns dazu. Denn so heißt es in einem Artikel vom 29.08.2019 in der SZ:

„Kein Team, das hier Vorschläge präsentierte, verzichtete auf die offensichtlich alternativlose Forderung, den Bewegungsraum des Vierrads drastisch einzuschränken. (...) Das schmutzigste, lauteste, klimaschädlichste und platzraubendste Fortbewegungsmittel, so die Meinung aller Vortragenden, auch aller deutschen, soll auch das unattraktivste und langsamste werden“.

¹ <https://www.hamburg.de/bauforum>

²

<https://gruene-fraktion-muenchen.de/wohnungen-bauen-und-grun-schutzen-geht-so-iii-standlerstrase-in-neuperlach-wandlung-einem-lebendigen-ort-fur-wohnen-und-erholung/>

Zudem bekennen wir uns mit dem Bauforum klar zu einer Kultur der Stadtplanung, die nicht von oben nach unten plant, sondern mit der Stadtgesellschaft. Bürger*innen müssen an einer neuen Planungskultur intensiv beteiligt werden. Dies ist auch eine Chance für die Demokratie.

Es wird Zeit für die Stadt der Zukunft!

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Sabine Krieger
Katrin Habenschaden
Anna Hanusch
Dominik Krause
Paul Bickelbacher
Herbert Danner

Mitglieder des Stadtrates